

Call for Papers

Die Arbeitsbereiche Grundschulpädagogik und Didaktik der Physik der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau laden ein zur

Summer School

Mit Forschungsdaten in den bildungswissenschaftlichen Diskurs

Integrative Ansätze in der empirischen Bildungsforschung

Geistes- und Naturwissenschaften im Verbund

04.08.2014 – 09.08.2014

Kloster Liebfrauenberg, Bad Bergzabern

Zielgruppe

Nachwuchswissenschaftler/-innen, die an der Schnittstelle von natur- und bildungswissenschaftlicher Forschung promovieren (z.B. Sprachliches Lernen im Fachunterricht oder Professionalisierung von Lehrkräften)

Was erwartet Sie?

Interdisziplinäre Forschung und interdisziplinärer Dialog sind unabdingbar. Viele interdisziplinäre Projekte erfordern Kompetenzen sowohl in geisteswissenschaftlichen als auch naturwissenschaftlichen Bereichen, die nur in wenigen Fällen bereits durch ein entsprechendes Studium grundgelegt wurden. Die Summer School dient der Weiterentwicklung fachlicher und methodischer Kompetenzen gerade an der Schnittstelle zwischen Bildungs- und Naturwissenschaften. Die Teilnehmer/-innen werden darin unterstützt sich stärker und gezielter zu vernetzen. Dies geschieht u.a. durch die Diskussion der Forschungsarbeiten in Promotionscoachings und einer Forschungswerkstatt. Durch die Zusammenarbeit von Nachwuchswissenschaftler/-innen aus den Natur- und Bildungswissenschaften entsteht so ein Synergieeffekt, der durch die Methodenworkshops eine zusätzliche Expertise erhält.

Die Promovenden und Promovendinnen haben die Gelegenheit den Stand ihrer bisherigen Arbeit zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen, wodurch ein Wissenstransfer innerhalb der Gruppe erzielt wird. Die Unterstützung im Rahmen von interaktiven Vorträgen und Mentorings fördert zudem die individuelle Weiterentwicklung (siehe Veranstaltungsplan).

Tagungszeit und -ort

Die Summer School findet vom 04. bis zum 09. August 2014 im Kloster Liebfrauenberg in Bad Bergzabern statt.

Bewerbungen

Bewerbungen mit einem kurzen Lebenslauf und einem Exposé des Dissertationsprojektes von ca. 3 Seiten sind bis zum **15. April 2014** an entzminger@uni-landau.de zu senden. Exposés können auf Deutsch oder Englisch eingereicht werden. Dazustellen ist unbedingt das forschungsmethodologische Vorgehen. Bitte reichen Sie Exposé und CV als PDF ein. Wir beabsichtigen, einen Reader mit den Exposés zusammenzustellen und den Teilnehmer/-innen vorab zuzusenden.

Die Auswahl der Teilnehmer/-innen erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Passung zur Schnittstelle zwischen Geistes- und Naturwissenschaften
- Forschungsvorhaben entspricht Kriterien guter wissenschaftlicher Forschung
- Die Teilnehmer/-innen befinden sich noch vor der Datenerhebung, aber mit bereits fixierter Forschungsfrage und ersten Entscheidungen hinsichtlich des Designs
- Bevorzugt werden Promovenden und Promovendinnen, die nicht bereits in strukturierten Förderprogrammen (DFG-Graduiertenkollegs, Graduiertenschulen etc.) arbeiten

Die Auswahl der Bewerber/-innen erfolgt bis zum 15. Mai 2014. Die Veranstaltung wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Richtlinien zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich der empirischen Bildungsforschung gefördert.

Kosten

Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Material (Poster) werden übernommen. Fahrtkosten müssen die Teilnehmer/-innen selbst finanzieren.

Bei inhaltlichen Nachfragen kontaktieren Sie bitte:

Arbeitsbereich Grundschulpädagogik

Prof. Dr. Anja Wildemann

Fon: 06341 2810 34136

Email: wildemann@uni-landau.de

Prof. Dr. Astrid Rank

Fon: 06341 280 34137

Email: rank@uni-landau.de

Arbeitsgruppe Physikdidaktik

Prof. Dr. Alexander Kauertz

Tel: 06341 280 31210

Email: kauertz@uni-landau.de

Bei organisatorischen Fragen kontaktieren Sie bitte:

Silke Hohaus-Wensauer

Tel: 06341 280 34153

Email: hohaus-wensauer@uni-landau.de